

Absender:

**SPD-Fraktion, Frakt. B90/Grüne, Antje
Keller (parteilos) im Stadtbezirksrat
112**

25-24977
Antrag (öffentlich)

Betreff:

**Änderungsantrag zu DS 24-24550 Versetzen des Gedenksteins
Gliesmarode "Den Opfern und Gefallenen der Weltkriege"**

Empfänger:

Stadt Braunschweig
Der Oberbürgermeister

Datum:

09.01.2025

Beratungsfolge:

Stadtbezirksrat im Stadtbezirk 112 Wabe-Schunter-Beberbach
(Entscheidung)

Status

23.01.2025

Ö

Beschlussvorschlag:

Beschluss:

Dem von der Verwaltung vorgeschlagenen Standort für den Gedenkstein „Den Opfern und Gefallenen der Weltkriege“ an der Querumer Straße nördlich der Paul-Jonas-Meier-Straße wird nicht zugestimmt. Stattdessen wird die Verwaltung beauftragt, eine Versetzung an den Standort an der Querumer Straße, (nördliche) Ecke Paul-Jonas-Meier-Straße unter Berücksichtigung, der in der Begründung genannten Aspekte zu planen.

Sachverhalt:

Am 10.09.2024 fand ein Ortstermin von Mitgliedern des Stadtbezirksrates, dem Ortsheimatpfleger, Mitgliedern der Gliesmaroder Vereine sowie Vertreterinnen und Vertretern der Verwaltung statt. Bei diesem Termin wurden verschiedene mögliche neue Standorte abgegangen. Im Anschluss untersuchte die Verwaltung die Umsetzbarkeit der Versetzung an die besichtigten Standorte hinsichtlich zahlreicher Kriterien und legte dem Stadtbezirksrat 112 Wabe-Schunter-Beberbach eine Beschlussvorlage inklusive Detailplan mit Gestaltungselementen (DS 24-24550) vor.

Beim Ortstermin wurde auch die Fläche an der Querumer Straße, Ecke Paul-Jonas-Meier-Straße betrachtet und von vielen Teilnehmenden als geeigneter Standort angesehen.

Die Planung der Verwaltung sieht nur eine wesentlich kleinere Fläche im Gegensatz zur Fläche am heutigen Standort vor.

Eine Vergrößerung der vorgeschlagenen Fläche wäre zwar möglich, würde jedoch einen stärkeren Eingriff in die bestehende Blühwiese bedeuten. Im Gegensatz dazu bietet die Rasenfläche an der Ecke Querumer Straße mehr Platz, ohne die bestehende Vegetation zu beeinträchtigen.

Zusätzlich eröffnet der alternative Standort die Möglichkeit, die Fläche an der Ecke durch die Versetzung des Gedenksteins/Ehrenmals und die Anpflanzung neuer Pflanzen das Areal sowohl optisch als auch ökologisch aufzuwerten.

Gez.

Paul Klie
SPD

Gerhard Masurek
B90/Grüne

Antje Keller
parteilos

Anlagen:

Karte